

30.11.1994

**LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN**  
11. Wahlperiode

## **Vorlage**

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1995

**Einzelplan 07 - Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales**  
- Drucksache 11/7500 und 11/7970 -

Landtag  
Nordrhein-Westfalen  
11. Wahlperiode

**Vorlage**  
**11/3423**

**NEUDRUCK**

**Bericht über das Ergebnis der Beratungen des Ausschusses**  
**"Mensch und Technik"**

### **Beschlußempfehlung**

Der Ausschuß empfiehlt, den sich aus dem Bericht ergebenden Antrag der Fraktion der SPD anzunehmen und den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abzulehnen.

## **Bericht**

Der Ausschuß "Mensch und Technik" hat in seiner Sitzung am 25. November 1994 Anträge zu Haushaltstiteln der Einzelpläne beraten, die einen unmittelbaren Bezug zum Ausschuß "Mensch und Technik" haben.

Die Anträge zum Einzelplan 07 mit Begründung und Abstimmungsergebnissen sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Dr. Katrin Grüber  
Vorsitzende

Anlage

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	SPD	<p>Kapitel 07 020 - Allgemeine Bewilligungen  Titel 684 30 Zuschuß an die Technologieberatungsstelle beim Deutschen Gewerkschaftsbund - Landesbezirk Nordrhein-Westfalen - e. V. Oberhausen TBS, S. 54</p> <p>von 4 760 000 DM  Kürzung um 100 000 DM  auf 4 660 000 DM</p> <p><u>Änderungen der Erläuterungen, S. 55</u></p> <p>Ausgaben I. Institutionelle Förderung</p> <p>2. Sächliche Verwaltungsaufgaben</p> <p>von 1 600 900 DM  Erhöhung um 100 000 DM  auf 1 700 900 DM</p> <p>Zwischensumme I 5 473 900 DM</p> <p>Finanzierung der Ausgaben: I. Institutionelle Förderung</p> <p>1. Eigene Mittel und sonstige Mittel</p> <p>von 1 140 500 DM  Erhöhung um 200 000 DM  auf 1 340 500 DM</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja  CDU nein  F.D.P. Abwesenheit  GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
Fortsetzung 1		<p>5. Zuschuß des Landes NRW aus Kapitel 07 020 Titel 684 30</p> <p>von 4 233 400 DM Kürzung um 100 000 DM auf 4 133 400 DM</p> <p>Zwischensumme I 5 473 900 DM</p> <p><u>Begründung:</u> Die Einnahmen haben sich bei der TBS günstiger als angenommen entwickelt. Die zusätzlichen Einnahmen lassen sich allerdings nur erwirtschaften, wenn die Sachausgaben (Seminarunterlagen für Teilnehmer etc.) wieder angehoben werden.</p>	

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
2	GRÜNE	<p>Kapitel 07 020 - Kosten für Sachverständige und Untersuchungen</p> <p>Titelgruppe 90</p> <p>Titel 526 90</p> <p>In Kapitel 07 020 wird bei der Titelgruppe 90 bei Titel 526 90 (Kosten für Sachverständige und Untersuchungen) der Baransatz</p> <p>um 2 700 000 DM</p> <p>erhöht und eine Verpflichtungsermächtigungsmächtigung in Höhe von 2 000 000 DM eingestellt.</p> <p>Baransatz: 4 000 000 DM</p> <p>VE: 2 000 000 DM</p> <p>Erläuterungen: Die Mittel dienen der Fortführung des Programms "Mensch und Technik - Sozialverträgliche Technikgestaltung".</p> <p>Diese Erläuterungen sind verbindlich.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Das Programm "Mensch und Technik" - Sozialverträglich Technikgestaltung" (SoTech) beschäftigt sich mit Problemen, die mit der Einführung von Informations- und Kommunikationstechnologien in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen zusammenhängen. Hierbei geht es vorrangig um eine sozialverträgliche Gestaltung des technischen Innovationsprozesses, z. B. im Betrieb, sowie um die Entwicklung und Anwendung entsprechender Beteiligungsverfahren für die Beschäftigten. Zu diesem Zweck hat das Programm die Aufgabe, für die Vorbereitung und Durchführung mehrjähriger Projekte zu sorgen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU nein</p> <p>F.D.P. Abwesenheit</p> <p>GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
Fortsetzung 2		<p>Die Landesregierung beabsichtigt, SoTech "auszufinanzieren", also einzustellen, obwohl das Programm auf positive Resonanz der gesellschaftlichen Gruppen stößt. So hat sich beispielsweise der nordrhein-westfälische DGB mehrfach deutlich gegen eine Beendigung ausgesprochen. Die Einstellung der Finanzierung von SoTech wird von der Landesregierung mit dem Hinweis auf das ESF-Ziel 4-kofinanzierte neue Landesprogramm "Quatro" begründet. Durch "Quatro" sollen die bei SoTech "erfolgreich verfolgten Aufgaben und Zielsetzungen aufgenommen und auf breiterer Basis weiterentwickelt werden". Tatsächlich bezieht sich die Schwerpunktsetzung von "Quatro" aber auf den Einsatz von Technik in betrieblichen Zusammenhängen und die in diesem Kontext notwendige Qualifikation der Beschäftigten. Technikentwicklung und Technikgestaltung, die Entwicklung, Erprobung und Anwendung von Beteiligungsverfahren spielen in diesem Programm keine oder nur noch eine untergeordnete Rolle. Im Bereich der öffentlichen Verwaltung, wo SoTech wichtige Impulse für die sozialverträgliche Verwaltungsmodernisierung insbesondere in den Kommunen gegeben hat, werden durch "Quatro" ebenfalls keine Projekte mehr initiiert werden.</p> <p>Der Ausstieg der Landesregierung aus dem SoTech-Programm muß als deutliche Distanzierung gegenüber dem Konzept einer sozialverträglichen Technikgestaltung gewertet werden, die für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nicht hinnehmbar ist. Das ESF-Ziel 4-kofinanzierte Programm "Quatro" ist aus den genannten Gründen kein Ersatz für SoTech. Es kann, je nachdem, wie letztendlich die konkrete Umsetzung aussieht, eine sinnvolle Ergänzung zu SoTech sein.</p>	

Finanzministerium  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den Haushalts-  
und Finanzausschuß des Landtags

Anlage zu den	
Vorlagen	11/3420
	11/3421
	11/3422
	11/3423 (Neudruck)

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 1995

- Einzelplan 07: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales -

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 07: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
Anlage: - Änderungen in den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	neuer Ansatz DM
<b>07 020</b>	<u>Hinweis zu den einzelnen Titeln:</u> Die Erläuterungen sind, soweit erforderlich und im nachfolgenden Text nicht besonders erwähnt, entsprechend zu ändern.			
684 30	<u>Allgemeine Bewilligungen</u>  Zuschuß an die Technologieberatungsstelle beim Deutschen Gewerkschaftsbund - Landesbezirk Nordrhein-Westfalen - e.V. Oberhausen (TBS)	4.460.000	-100.000	4.360.000
	<u>Änderungen der Erläuterungen:</u> Ausgaben I. Institutionelle Förderung 2. Sächliche Verwaltungsausgaben bisher 1.600.900 DM Erhöhung um 100.000 DM auf 1.700.900 DM Zwischensumme I: 5.473.900 DM			
	Finanzierung der Ausgaben I. Institutionelle Förderung 1. Eigene Mittel und sonstige Mittel bisher 1.140.500 DM Erhöhung um 200.000 DM auf 1.340.500 DM			
	5. Zuschuß des Landes NRW aus Kapitel 07 020 Titel 684 30 bisher 4.233.400 DM Kürzung um 100.000 DM auf 4.133.400 DM Zwischensumme I: 5.473.900 DM			



Einzelplan 07: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
Anlage: - Änderungen in den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	neuer Ansatz DM
(07 020)	<u>Titelgruppe 60</u> Automation der Haushalts-, Kassen- und Rechnungs- legungsverfahren MAGS			
812 60	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen für die Datenverarbeitung	5.000.000	-300.000	4.700.000
	<u>Titelgruppe 64</u> Förderung von Bau- und Ausstattungsinvestitionen für Einrichtungen der beruflichen Qualifizierung und Weiter- bildung (Berufsbildungsstätten) (Ausgaben und Verpflichtungsermächtigung unverändert)			
	<u>Haushaltsvermerk Nr. 3 - neu -:</u> Siehe Deckungsvermerk bei Titelgruppe 80.			
	<u>Titelgruppe 80</u> Förderung von Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation (Ausgaben und Verpflichtungsermächtigung unverändert)			
	<u>Haushaltsvermerk Nr. 3 - neu -:</u> Die Ausgaben dürfen bis zu 500.000 DM der Einspa- rungen bei Titelgruppe 64 überschritten werden.			

Einzelplan 07: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
Anlage: - Änderungen in den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	neuer Ansatz DM
<u>07 050</u>	<u>Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen</u>			
653 61	<u>Titelgruppe 61</u> <u>Landesjugendplan</u> Zuweisungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe Änderung der Erläuterungstabelle zu Titel 653 61: UT 12: Jugendarbeit in offenen Jugendfreizeitstätten (LJP II/1) bisher       29.060.000 DM Kürzung um   500.000 DM auf           28.560.000 DM UT 14: Förderung sozialpädagogischer Hilfen für junge Menschen im Übergang von der Schule zum Beruf (LJP III/3) bisher       7.100.000 DM Erhöhung um   500.000 DM auf           7.600.000 DM UT 28 (neu): Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden freie Träger der Jugendhilfe und sonstige Träger zur Förderung der Zusammenarbeit von Jugend- arbeit und Schule bei der Ganztagsbetreuung von Schülerinnen und Schülern bisher        0 DM Erhöhung um   1.000.000 DM auf           1.000.000 DM	36.262.000	+1.000.000	37.262.000

Einzelplan 07: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
Anlage: - Änderungen in den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	neuer Ansatz DM
07 060	<u>Landesmaßnahmen für Vertriebene, Heimkehrer, ausländische Arbeitnehmer sowie heimatlose Ausländer und ausländische Flüchtlinge</u>			
	<u>Titelgruppe 64</u>			
	<u>Eingliederung ausländischer Arbeitnehmer/innen und Migrant-en/innen</u>			
684 64	Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	12.600.000	+100.000	12.700.000
	Änderung der Erläuterungstabelle zu Titel 684 64:			
	UT 1 : Personalkostenzuschüsse für Sozialberater bisher 6.200.000 DM Erhöhung um 100.000 DM auf 6.300.000 DM			
<u>07 080</u>	<u>Maßnahmen für das Gesundheitswesen</u>			
	<u>Titelgruppe 64</u>			
	Bekämpfung erworbener Immunschwäche (AIDS)			
684 64	Zuschüsse an freie Träger	5.709.500	+300.000	6.009.500
	Änderung der Erläuterungstabelle zu Titel 684 64:			
	UT 5 : Youth-Worker Programm bisher 2.800.000 DM Erhöhung um 300.000 DM auf 3.100.000 DM			

Einzelplan 07: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
 - Änderungen in den Haushaltsansätzen -  
Anlage:

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	neuer Ansatz DM
<u>07 330</u>	<u>Dienststellen der Kriegsoferversorgung</u>			
546 30	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	700.000	-300.000	400.000
	<u>Abschluß Einzelplan 07:</u>			
	Einnahmen	1.505.660.100	-	1.505.660.100
	Ausgaben	6.921.637.100	+700.000	6.922.337.100
	Verpflichtungsermächtigungen	1.662.407.200	-	1.662.407.200